

	<p>Objekt: Portal der Kirche von Thann</p> <p>Museum: Historisches Museum der Pfalz - Speyer Domplatz 4 67346 Speyer 06232 13250 info@museum.speyer.de</p> <p>Sammlung: Oberrheinsammlung HMP Speyer, Grafische Sammlung</p> <p>Inventarnummer: HM_0_08152</p>
--	--

## Beschreibung

Die in den 1820er Jahren entstandene Lithographie zeigt eine Ansicht des nördlichen Seitenportals des Münsters im elsässischen Thann. Das Münster zählt zu den bedeutendsten gotischen Kirchenbauten des Elsass. Die Grafik ist Teil einer ganzen Serie von Stadtansichten, die 1828 im ersten Band der "Antiquités de l'Alsace", einer Buchreihe zu den Schlössern, Kirchen und Monumenten im Elsass, erschien. Der Band wurde bei Godefroy Engelmann in Mulhouse gedruckt. Engelmann war ein französischer Pionier der Lithografie und gilt als Erfinder der Chromolithografie. Die Vorlagen und Zeichnungen für die Grafiken des Bandes lieferten unterschiedliche französische Künstler, die z.T. von Engelmann selbst rekrutiert wurden. Auf diese Weise entstand auch die viele Bände umfassende Reihe der "Malerischen und Romantischen Reisen durch das Alte Frankreich" ("Voyages pittoresques et romantiques dans l'ancienne France"). [Johanna Kätzel]

## Grunddaten

Material/Technik:	Lithografie
Maße:	285 x 185 mm

## Ereignisse

Vorlagenerstellung	wann	
	wer	Pierre Courtin (1788-)
Gedruckt	wo	
	wann	1828
	wer	Godefroy Engelmann (1788-1839)
	wo	Mulhouse

Herausgegeben wann  
wer Philippe de Golbéry (1786-1854)  
wo

[Geographischer wann  
Bezug]  
wer  
wo Thann

[Geographischer wann  
Bezug]  
wer  
wo Elsass

## Schlagworte

- Gotik
- Grafik
- Münster (Kirche)
- Pittoresk
- Portal
- Stadtansicht

## Literatur

- Golbéry, De u. Schweighäuser, J. G. (1828): Antiquités de l'Alsace ou châteaux, églises et autres monumens des départemens du Haut- et du Bas-Rhin. Mulhouse